

Umwandlungsanspruch besprechen

Mehr passende Alltagshilfe prüfen – und die Folgen für das Pflegegeld verstehen.



Die Grenze bezieht sich auf den Höchstbetrag.

Es sind höchstens 40 Prozent des gesetzlichen monatlichen Sachleistungshöchstbetrags. Zusätzlich begrenzt der tatsächlich freie Rahmen. Nicht 40 Prozent des Restbetrags rechnen.

Beispiel für Pflegegrad 2

796,00 €

Sachleistungsrahmen

318,40 €

40 Prozent davon

96,00 €

frei, wenn 700 € genutzt

Das Beispiel zeigt nur die Obergrenze: Sind von 796,00 Euro bereits 700 Euro verbraucht, bleiben höchstens 96 Euro für Umwandlung. Weitere offene Rechnungen können den Rest vermindern.

Diese Punkte im Gespräch klären

- ☐ Pflegegrad ab 2 und maßgeblichen Monat geklärt
- ☐ Abgerechnete und noch ausstehende Pflegedienstleistungen erfasst
- ☐ Konkretes Angebot anerkannt und geeignet
- ☐ Benötigte Rechnungen und Leistungsnachweise geklärt

Auch das Pflegegeld verändert sich.

Umwandlung zählt bei der Kombinationsleistung als Sachleistungsnutzung. Lassen Sie sich die Pflegegeldfolge schriftlich erläutern. Der Entlastungsbetrag muss nicht vorher aufgebraucht sein.

Meine Gesprächsnotizen zur Umwandlung

Pflegegrad

Monat / Jahr

Gesetzlicher Sachleistungshöchstbetrag (€)

Bereits abgerechnete Sachleistung (€)

Noch offene Sachleistungskosten (€)

Laut Kasse freier Rahmen (€)

Geplante Umwandlung (€)

Voraussichtliches Pflegegeld danach (€)

Zum Eintragen, nicht zum automatischen Rechnen.

Beträge mit der Pflegeversicherung abstimmen. Schätzungen als solche kennzeichnen; offene Rechnungen nicht vergessen.

Passendes Angebot / Anerkennung / erforderliche Nachweise

Auswirkung auf Sachleistungsquote und Pflegegeld – Erläuterung der Kasse

Auskunft von / am

Offene Rückfrage / Rückmeldung bis

☐ Schriftliche Berechnung angefordert oder erhalten